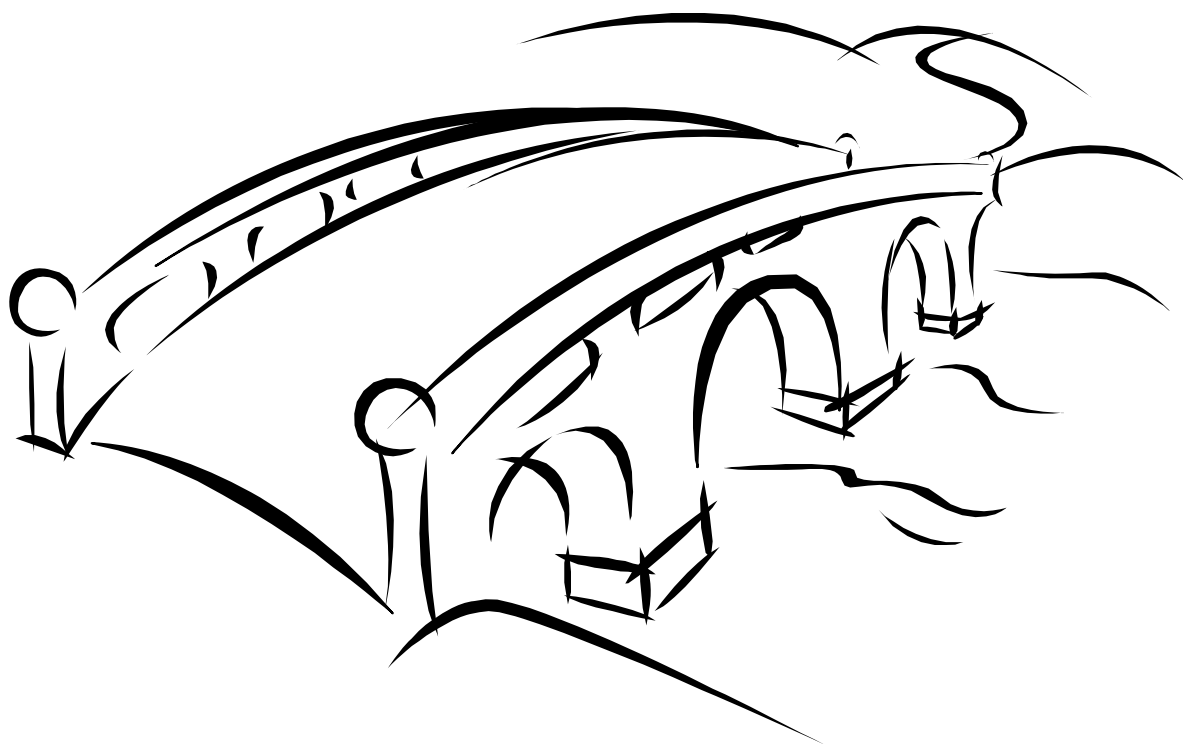


BRÜCKENANGEBOTE



Zwischenjahre nach der obligatorischen Schulzeit



OKTOBER 2011

Download: www.beratungsdienste-aargau.ch > Downloads A - Z

INHALTSVERZEICHNIS

Öffentliche Angebote	3
Sonderformen öffentliche 9. Schuljahre	4
Brückenangebote Kantonale Schule für Berufsbildung	
- Schulisches Angebot	6
- Kombiniertes Angebot	7
- Integrationsprogramm	8
Landenhof, ZEKA	9
Schule für Brückenangebote Basel	10
Sprachaufenthalt	11
Gestalterische Vorkurse	12
Private Angebote	13
Berufswahljahre	14
Berufsvorbereitungsjahre	15
Halbjahres-Angebote	17
Mittelschulvorbereitung	18
Gestalterische Vorkurse	19
Schule und Praxis	20
Sprachaufenthalte	22
Berufsintegrations-Programme	25
Motivationssemester	26
Weitere Adressen	27

WANN IST EIN BRÜCKENANGEBOT / ZWISCHENJAHR SINNVOLL?

- Wenn du noch auf der Suche nach deinem Berufsweg bist und noch Zeit und Unterstützung benötigst.
- Wenn dir der Übergang in eine Berufslehre oder weiterbildende Schule noch nicht gelungen ist.
- Wenn dein Schulwissen noch nicht für deinen Wunschberuf reicht.
- Wenn deine angestrebte Ausbildung ein weiteres Schuljahr, einen Sprachaufenthalt oder einen besonderen Vorkurs erfordert.
- Wenn dir eine Lehrstelle erst fürs darauf folgende Jahr zugesichert ist.
- Wenn du eine schulische Aufnahmeprüfung nicht bestanden hast.

WICHTIG

- Gut gewählt kann ein Zwischenjahr eine wertvolle Ergänzung zu den obligatorischen Schuljahren sein.
- Plane schon vor Beginn des Brückenangebotes die weiteren Schritte für deinen zukünftigen Berufsweg.
- Bereits am Anfang des Zwischenjahres wird dich die Lehrstellensuche stark beanspruchen.
- Nicht vergessen: Brückenangebote erfordern auch eine finanzielle Planung (Fahrkosten, auswärtige Verpflegung, Materialgeld usw.).

ALLGEMEINES

- Unterlagen zu den verschiedenen Brückenangeboten findest du in den ask!-Info-Zentren.
- Auskünfte zu den öffentlichen Schulangeboten erteilen die Lehrpersonen und die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Aargau.
- Die Angaben in dieser Broschüre sagen nichts aus über die Qualität eines Angebotes und garantieren keine Durchführung durch die Anbieter. Für verbindliche Daten (Kosten, Termine etc.) sind die entsprechenden Institutionen/Schulen zu konsultieren.

ÖFFENTLICHE ANGEBOTE

BERUFSWAHLJAHR (BWJ)

Nach abgeschlossener 3. Real-, 3. Sekundar- oder 3. Bezirksschulklasse.

9. Schuljahr für Schüler/innen, die für ihren Berufsentscheid eine individuelle Begleitung beanspruchen möchten.

- Intensive Unterstützung bei der Berufsfindung und der Lehrstellensuche
- Durchführung begleiteter Berufspraktika
- Vertiefung des Schulwissens
- Gezielte Vorbereitung auf den gewählten Beruf

Anmeldeschluss: 1. März (Anmeldung durch die Klassenlehrperson)

www.berufswahlschule-ag.ch

WERKJAHR

9./10. Schuljahr für praktisch begabte Jugendliche aus der Kleinklasse oder der Realschule.

- Finden einer geeigneten Berufsausbildung oder Berufstätigkeit
- Verbesserung der individuellen Bildung
- Förderung der handwerklichen Fähigkeiten
- Vorbereitung auf die Arbeitswelt

Anmeldeschluss: 1. März (Anmeldung durch die Klassenlehrperson)

INTEGRATIONS- UND BERUFSFINDUNGSKLASSE VOLKSSCHULE (IBK)

Für fremdsprachige Jugendliche mit geringen Deutschkenntnissen, die seit maximal 2 Jahren in der Schweiz leben und das strukturelle 9. Schuljahr noch nicht abgeschlossen haben. Aufnahme nach Vorstellungsgespräch.

- Ausbau und Festigung von Deutschkenntnissen und Schulbildung
- Berufswahl vorbereiten und Einstieg ins Berufs- oder Erwerbsleben vorbereiten
- Neue Heimat kennen lernen

Anmeldeschluss: 1. März

Anmeldeformulare unter www.ag.ch/ike

> DaZ/Neuimmigierte > Integrations- und Berufsfindungsklasse

Kontaktadressen:

IBK Aarau
Oberstufenschulhaus
Schachen 29
5000 Aarau
Telefon 062 834 30 27

IBK Baden
Berufsfachschule BBB
Gebäude Bruggerstrasse
Zimmer 415
5400 Baden
Telefon 056 203 43 40

Für die Bezirksschulkreise Laufenburg, Rheinfelden, Möhlin und Frick besteht gemäss Regionalem Schulabkommen (RSA) die Möglichkeit, die IBK in Basel zu besuchen. Anmeldung jederzeit möglich. Adresse siehe Seite 10.

Brückenangebote

Kantonale Schule für Berufsbildung

öffentlich

Jugendliche, für die der direkte Einstieg in die Berufswelt nicht möglich ist, können sich für ein Brückenangebot anmelden. Alle kantonalen Brückenangebote (schulische und kombinierte Angebote) werden von der Kantonalen Schule für Berufsbildung angeboten.

SIE ÜBERNEHMEN MEHR VERANTWORTUNG – TAG FÜR TAG

Im Aufnahmeverfahren wird mit den Lernenden die Standortbestimmung erstellt.

Auf dieser Basis werden die Lernenden dem entsprechenden Angebot zugeteilt:

- Im schulischen Angebot wird von Montag bis Freitag an der Schule gearbeitet.
- Im kombinierten Angebot wird 3 Tage in einem Betrieb in der Arbeitswelt und 2 Tage an der Schule gearbeitet.

Für die Zuteilung ist der Stand im Berufsfindungsprozess entscheidend.

Wer in eine Berufslehre einsteigen will, beginnt in der Regel im schulischen Angebot. Ein Wechsel vom schulischen in ein kombiniertes Angebot ist während des Arbeitsjahres möglich, sofern der Berufsfindungsprozess abgeschlossen ist und die Voraussetzungen für den erfolgreichen Besuch der Berufsfachschule erreicht sind. Die Arbeitsweise und die Arbeitszeiten an der Kantonalen Schule für Berufsbildung orientieren sich an den Anforderungen der Arbeitswelt.

SIEBEN SCHRITTE AUF DEM WEG ZU IHREM BERUFSEINSTIEG

1. Die 4. Klasse der Oberstufe ist abgeschlossen. Schlechte Schulnoten sind kein Grund für eine Nichtaufnahme. Es zählen Lernbereitschaft und Leistungswille.
2. Im Januar finden Info-Veranstaltungen statt. Die genauen Daten findet man in der Presse oder unter www.berufsbildung.ag
3. Die Bewerbungsunterlagen müssen bis spätestens 1. März eingereicht werden.
4. An einem Samstag beginnt anschliessend das Aufnahmeverfahren mit dem Abklärungstag. Einzelgespräche finden abends statt.
5. Lernende, die bereits mit einem kombinierten Angebot beginnen können, unterstützt die Kantonale Schule für Berufsbildung auf der Suche nach einem Praktikumsplatz.
6. An einem Samstag Ende Juni wird das Aufnahmeverfahren mit dem ersten Arbeitstag abgeschlossen. Die Arbeitsaufträge werden besprochen und die Lernenden erhalten die notwendigen Informationen zum Arbeitsbeginn (beispielsweise zu den Outdoortagen) und den Lernvertrag zur Unterschrift.
7. Zu diesem Zeitpunkt werden die ersten Rechnungen für Gebühren und Auslagen ausgestellt.

KOSTEN

Gebühren

Aufnahmeverfahren	Fr.	300.–
Leihweises Überlassen von Lernmaterialien 1. Semester	Fr.	200.–
Leihweises Überlassen von Lernmaterialien 2. Semester	Fr.	200.–
Total Gebühren	Fr.	700.–

Auslagen für Kopien, Lehrmittel, Arbeitsmaterial sowie für Exkursionen und Spezialwochen

Total Auslagen für das ganze Arbeitsjahr	Fr.	700.–
Total Arbeitsjahr	max. Fr.	1'400.–

Brückenangebote

Kantonale Schule für Berufsbildung

öffentlich

SCHULISCHES ANGEBOT

Es konzentriert sich auf drei Bereiche:

Fachunterricht und Allgemeinbildung

- Persönliche Stärken fördern
- Lerndefizite im Hinblick auf den zukünftigen Beruf aufarbeiten

Lernen und Arbeiten

- Lern- und Arbeitsverhalten optimieren
- Schlüsselqualifikationen wie Eigenverantwortung, Selbständigkeit und Teamfähigkeit fördern


Berufsfindung und Berufsvorbereitung

- Berufswahl überprüfen
- Lehrstellensuche forcieren
- Berufseinstieg vorbereiten

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt für alle Lernenden 35 Stunden (Montagsmorgen bis Freitagnachmittag).

Beispiel: Arbeitsplan

Zeiten	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Block I, 90 Min.	1. Fremdsprache (Niveaugruppen)	Berufsbezogene Kursgruppe	Lernstudio	Lernstudio	Stammklasse
Block II, 90 Min.	Lernstudio	Berufsbezogene Kursgruppe	Stammklasse	2. Fremdsprache (Niveaugruppen)	Lernstudio
Block III, 90 Min.	Sport	Werkstatt	Mathematik (Niveaugruppen)	Sport	Lernstudio
Block IV, 90 Min.	Stammklasse	Werkstatt	Lernstudio	Informatik	Stammklasse

	= Zusatzangebot (z.B. Tastaturschreiben)
Stammklasse	= Deutsch, Berufsbildung, Allgemeinbildung
Lernstudio	= Arbeit nach individuellen Lern- und Arbeitsplänen

Standorte

Aarau, Baden, Rheinfelden, Wohlen

Anmeldung

Für alle vier Standorte gilt der Anmeldeschluss 1. März

Anmeldeformular an:

Kantonale Schule für Berufsbildung

Bahnhofstrasse 79

5000 Aarau

Telefon 062 834 68 00

www.berufsbildung.ag

info@berufsbildung.ag

Brückenangebote

Kantonale Schule für Berufsbildung

öffentlich

KOMBINIERTE ANGEBOTE

Voraussetzung für die Aufnahme in ein kombiniertes Angebot ist eine Arbeitsstelle in einem Praktikumsbetrieb. Die Arbeitsstelle muss bei der Anmeldung noch nicht vorliegen.

Bei Fehlen einer Arbeitsstelle werden andere Möglichkeiten geprüft.

Kombijahr

- 2 Tage/Woche Arbeit in der Schule
- 3 Tage/Woche Arbeit in einem Praktikumsbetrieb

Beispiel: Wochenplan für das Kombijahr

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Arbeit an der ksb	Arbeit an der ksb	Arbeit im Praktikumsbetrieb	Arbeit im Praktikumsbetrieb	Arbeit im Praktikumsbetrieb
Arbeit im Praktikumsbetrieb	Arbeit im Praktikumsbetrieb	Arbeit im Praktikumsbetrieb	Arbeit an der ksb	Arbeit an der ksb

Kombijahr Hauswirtschaft

Praktikumsstelle in einem Familienhaushalt.

Für Jugendliche mit Freude an den Aufgaben in einem Familienhaushalt.

- 2 Tage/Woche Arbeit in der Schule
- 3 Tage/Woche Arbeit in einem Familienhaushalt mit Kindern
- Arbeit in einer Familie mit Kindern unterschiedlichen Alters
- Zusammenleben mit anderen Menschen
- Lebenserfahrung in einer anderen Familie holen
- Erlernen von verschiedenen Arbeitstätigkeiten im Haushalt
- Kinderbetreuung

Kombijahr Landhaus

Praktikumsstelle in einem Landwirtschaftsbetrieb.

Für Jugendliche mit Freude an der praktischen Arbeit in einem Landwirtschaftsbetrieb.

- Montags und einzelne Blockwochen: Arbeit in der Schule
- Dienstag bis Freitag: Arbeit und Wohnen auf einem Landwirtschaftsbetrieb
- Einblick in verschiedene Arbeitstätigkeiten (Berufsfelder)
- Erlernen von Alltagsarbeiten
- Zusammenleben mit anderen Menschen

Standorte

Aarau, Baden, Rheinfelden, Wohlen

Anmeldung

Für alle vier Standorte gilt der Anmeldeschluss 1. März

Anmeldeformular an:

Kantonale Schule für Berufsbildung

Bahnhofstrasse 79

5000 Aarau

Telefon 062 834 68 00

www.berufsbildung.ag

info@berufsbildung.ag

Brückenangebote

Kantonale Schule für Berufsbildung

öffentlich

INTEGRATIONSPROGRAMM

Für Jugendliche, die sich sprachlich, soziokulturell und beruflich in der Schweiz integrieren wollen.
Schulisches oder kombiniertes Angebot möglich.

- Sprachliche Integration
- Soziokulturelle Integration
- Berufliche Integration
- Praktikum und Lehrstelle finden
- Schlüsselkompetenzen erwerben

Standorte

Baden (es ist geplant, das Angebot ab August 2012 auch in Aarau zu führen).

Anmeldung

Anmeldeschluss 1. März

Anmeldeformular an:

Kantonale Schule für Berufsbildung

Bahnhofstrasse 79

5000 Aarau

Telefon 062 834 68 00

www.berufsbildung.ag

info@berufsbildung.ag

BRÜCKENJAHR LANDENHOF

Hörbehinderte haben mit diesem Angebot die Möglichkeit, ihre Berufswahlvorbereitung unter kundiger Begleitung massgeschneidert und umfassend anzugehen. Dieses Angebot steht auch schwerhörigen Jugendlichen offen, die erst für das Brückenjahr in den Landenhof eintreten.

Landenhof

Zentrum und Schweizerische Schule für Schwerhörige

5035 Unterentfelden

Telefon 062 737 05 05

www.landenhof.ch

10.schuljahr@landenhof.ch

BERUFSWAHLSCHULE ZEKA

Diese Berufswahlschule (BWS) für Körperbehinderte steht normal bildungsfähigen und lernbehinderten Jugendlichen offen. Der Lernstoff der Oberstufe sowie berufsorientierte Fähigkeiten werden vertieft und individuell ergänzt. Das Wohnen im Internat hat die möglichst selbständige Alltagsbewältigung zum Ziel und bereitet die Ablösung vom Elternhaus vor.

Der Eintritt in die BWS sollte 1½ Jahre vor dem voraussichtlichen Schulaustritt geplant werden.

ZEKA

Zentrum für körperbehinderte Kinder

Girixweg 20

Postfach 233

5004 Aarau

Telefon 062 838 21 38

www.zeka-ag.ch

sekretariat.aarau@zeka-ag.ch

Schule für Brückenangebote

Rektorat

Münzgasse 16

4001 Basel

Telefon 061 267 58 00

www.sba-basel.ch

rektorat-sba@edubs.ch

Integrations- und Berufswahlklassen (IBK)

1 bis 2-jähriger Kurs für fremdsprachige Jugendliche im Alter zwischen 16 und 20 Jahren.

Intensiv-Integrationskurse (IIK)

Sprachkurse während eines Semesters (2 oder 3 Abende pro Woche von 16.30 – 18.45 h) für fremdsprachige Jugendliche im Alter zwischen 16 und 22 Jahren und Unterstützung beim Einstieg ins Erwerbsleben.

IBK und IIK sind gemäss Regionalem Schulabkommen (RSA) für die Bezirksschulkreise Laufenburg, Rheinfelden, Möhlin und Frick offen.

Anmeldetermin: laufend

Vorlehre A

Die Vorlehre A ist ein Angebot für noch berufswahl-unentschlossene Jugendliche mit schulischen und/oder sozialen Defiziten und setzt sich pro Woche zusammen aus 2 Tagen Schule und 3 Tagen betreutem Praktikum in einem Betrieb. Jugendliche aus dem Kanton Aargau werden aufgenommen, wenn eine Kostengutsprache der Wohngemeinde vorliegt.

ZEHNTES PARTNERSPRACHLICHES SCHULJAHR (ZPS) IN DER FRANZÖSISCHEN SCHWEIZ

Nach abgeschlossener obligatorischer Schulzeit haben Schüler/innen die Möglichkeit, die 9. Klasse an einer öffentlichen Schule in der Romandie zu repetieren. Der Unterricht ist unentgeltlich.

Während diesem Schuljahr wohnt er/sie bei einer Gastfamilie.

Die günstigste Form ist der Austausch auf Gegenseitigkeit. Es entstehen dann nur wenig zusätzliche Kosten (z.B. Taschengeld und Reisespesen an den Wochenenden).

Die Anmeldung erfolgt bis Februar des laufenden Schuljahres.

Direktion für Erziehung, Kultur und Sport

Kanton Freiburg

Koordination für Schüleraustausch

Bernard Dillon

Postfach 483

1630 Bulle

Telefon 026 919 29 25

www.fr.ch/kosa

dillonb@edufr.ch

Departement Bildung, Kultur und Sport

Kanton Aargau

Verantwortliche Austausch

Marlise Czaja oder Elena Tedone-Vietina

Bachstrasse 15

5001 Aarau

Telefon 062 835 21 13

www.ag.ch/bildungswege

austausch.volksschule@ag.ch

Der gestalterische Vorkurs bereitet auf die Ausbildung in gestalterischen, kunsthandwerklichen und kunstpädagogischen Berufen vor. Er berechtigt zur Teilnahme an den Aufnahmeprüfungen für die Fachklassen der Schulen für Gestaltung.

Für Personen mit Berufsmaturität, gymnasialer Matur, nicht-gestalterischer Fachmatur oder gleichwertiger Ausbildung dient der Vorkurs als gestalterische Vorbildung, die zur Teilnahme an den Aufnahmeprüfungen der Fachhochschulen für Gestaltung und Kunst berechtigt.

Die Aufnahmeprüfung in den Vorkurs verlangt sehr gute zeichnerische und gestalterische Fähigkeiten.

Das Schulgeld unterscheidet sich je nach Kanton.

Schule für Gestaltung Aargau

Vorkurs / Propädeutikum
Weihermattstrasse 94
5000 Aarau
Telefon 062 834 40 40
www.sfgaargau.ch
info@sfgaargau.ch

Schule für Gestaltung Basel

Vorkurse
Vogelsangstrasse 15
4005 Basel
Telefon 061 695 67 70
www.sfgbasel.ch
sekretariat.sfg@bs.ch

Hochschule Luzern – Design & Kunst

Gestalterischer Vorkurs
Sentimatt 1
6003 Luzern
Telefon 041 228 54 66
www.hslu.ch/design-kunst
design-kunst@hslu.ch

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St. Gallen

Schule für Gestaltung
Gestalterischer Vorkurs Jugendliche
Kugelstrasse 19
9004 St. Gallen
Telefon 071 226 56 30
www.gbssg.ch
sfg@gbssg.ch

Schule für Gestaltung Bern und Biel

Schänzlihalde 31
3013 Bern
Telefon 031 337 0 337
www.sfgb-b.ch
office.bern@sfgb-b.ch

Berufsschule für Gestaltung Zürich

Medien Form Farbe
Ausstellungsstrasse 104
Postfach
8090 Zürich
Telefon 044 446 97 74 oder 77
vorkurs@medienformfarbe.ch
www.medienformfarbe.ch

Salzhausstrasse 21
2503 Biel
Telefon 032 344 20 10
www.sfgb-b.ch
office.biel@sfgb-b.ch

PRIVATE ANGEBOTE

Verschiedene Privatschulen bieten 10. Schuljahre an, deren Aufbau und Zielsetzung ähnlich sind wie beim öffentlichen schulischen Brückenangebot (siehe Seite 6) und beim Berufswahljahr (siehe Seite 4). Einzelne Schulen führen auch Halbjahreskurse durch (siehe Seite 17).

Forum 44

Vordere Vorstadt 13
5001 Aarau
Telefon 062 822 32 02
www.forum44.ch
aarau@forum44.ch

Atrium - Schule für individuelle Fortbildung

Alte Birmenstorferstrasse 3
5442 Fislisbach
Telefon 056 470 37 67 / 056 493 49 41
www.atrumschule.ch
info@atrumschule.ch

Freie Evangelische Schule

Aufbau- und Leistungsjahr
Waldmannstrasse 9, 8024 Zürich
Telefon 043 268 84 84
www.fesz.ch
daniel.tommer@fesz.ch

Juventus Berufsvorbereitungsschule

Lagerstrasse 45
8004 Zürich
Telefon 043 268 25 11
www.juventus.ch
info@juventus.ch

Feusi Bildungszentrum

Sandmattstrasse 1
4500 Solothurn
Telefon 032 544 54 54
www.feusi.ch
solothurn@feusi.ch

k&w Schulen

Kompetenz & Wissen
Solothurnerstrasse 187
4600 Olten
Telefon 062 296 24 24
www.kwschulen.ch
info@kwschulen.ch

Rey

Luzernisches Weiterbildungsjahr
Schachenstrasse 11
6030 Ebikon
Telefon 041 420 64 32
www.reyschule.ch
info@reyschule.ch

Forum 44

Mellingerstrasse 44
5400 Baden
Telefon 056 222 94 44
www.forum44.ch
baden@forum44.ch

Rudolf Steiner Schule Aargau

Alte Bernstrasse 14
5503 Schafisheim
Telefon 062 892 05 20
www.steinerschule-aargau.ch
info@steinerschule-aargau.ch

Freie Katholische Schulen Zürich

Sumatrastrasse 31
8006 Zürich
Telefon 044 360 82 10
www.fksz.ch
fks-sumatra@fksz.ch

LernCenter

Asylstrasse 35
8032 Zürich
Telefon 044 252 14 02
www.lerncenter.ch
info@lerncenter.ch

INTERLINK OLTEN

Privatschule Olten GmbH
Solothurnerstrasse 21
4600 Olten
Telefon 062 212 60 02
www.interlink-olten.ch
admin@privatschuleolten.ch

ROJ Mittelschulen

Coaching-Klasse
Bielstrasse 95
4500 Solothurn
Telefon 032 622 12 02
www.roj.ch
sekretariat@roj.ch

Swiss International School

Zehntes Schuljahr am Minerva Gymnasium
Erlenstrasse 15
4058 Basel
Telefon 061 683 71 40
www.swissinternationalschool.ch
info@swissinternationalschool.ch

Verschiedene Privatschulen bieten Vollzeit-Jahreskurse an, die auf bestimmte berufliche Ausbildungsbereiche vorbereiten. Dabei werden sowohl berufsspezifische als auch allgemeinbildende Fächer unterrichtet.

KAUFMÄNNISCH/INFORMATIK

kaz.

Kaufmännisches Ausbildungszentrum
Kasinostrasse 19
5000 Aarau
Telefon 062 824 99 00

www.kaz.ch
info@kaz.ch

Minerva Baden

Stadtturmstrasse 8
5401 Baden
Telefon 056 444 20 00

www.minervaschulen.ch
baden@minervaschulen.ch

Minerva Zürich

Scheuchzerstrasse 2
8006 Zürich
Telefon 044 368 40 20

www.minervaschulen.ch
zuerich@minervaschulen.ch

SFK Schule für Förderkurse (Junior Merchants)

Heinrichstrasse 239
8005 Zürich
Telefon 044 272 75 00

www.sfk.ch
sfk.zuerich@sfk.ch

WISS Wirtschaftsinformatikschule Schweiz

Basislehrjahr Informatik
Förllibuckstrasse 30
8005 Zürich
Telefon 058 404 42 01

www.wiss.ch
zuerich@wiss.ch

Minerva Aarau

Industriestrasse 1
Gais Center
5001 Aarau
Telefon 062 836 92 92

www.minervaschulen.ch
aarau@minervaschulen.ch

Bénédict-Schulen

Militärstrasse 106
8004 Zürich
Telefon 044 242 12 60

www.benedict.ch
info.zh@benedict.ch

Praxisfirma ALLUDO (SANTIS Training)

Hohlstrasse 550
8048 Zürich
Telefon 043 211 51 00

www.praxisfirma.ch
training@santis.ch

SHT Schweizer Handelsschule für Tourismus

Tourismus Orientierungsjahr
Heinrichstrasse 235
8005 Zürich

Telefon 044 380 18 08
www.tourismus-kv.ch
info@tourismus-kv.ch

Feusi Bildungszentrum

Sandmattstrasse 1
4500 Solothurn
Telefon 032 544 54 54

www.feusi.ch
solothurn@feusi.ch

GESUNDHEIT UND SOZIALES

Feusi Bildungszentrum
Sandmattstrasse 1
4500 Solothurn
Telefon 032 544 54 54
www.feusi.ch
solothurn@feusi.ch

Juventus Woodtli
Vorkurs Gesundheitsberufe
Lagerstrasse 45
8004 Zürich
Telefon 043 268 25 10
www.juventus-woodtli.ch
info@juventus-woodtli.ch

SPORT

Feusi Bildungszentrum
Max-Daetwyler-Platz 1
3014 Bern
Telefon 031 537 33 33
www.feusi.ch
sportschulen@feusi.ch

ENGLISCH

Hull's School Ltd.
Falkenstrasse 28a
8008 Zürich
Telefon 044 254 30 40
www.hullschool.ch
college@hullschool.ch

GESTALTUNG

Gestaltungsschule Farbmühle
Surfer-Jahr
Unterlachenstrasse 5
6005 Luzern
Telefon 041 210 12 20
www.farbmuehle.ch
info@farbmuehle.ch

Weitere Möglichkeiten siehe Seite 19, Gestalterische Vorkurse privat

Forum 44

Vordere Vorstadt 13
5001 Aarau
Telefon 062 822 32 02
www.forum44.ch
aarau@forum44.ch

Forum 44

Mellingerstrasse 44
5400 Baden
Telefon 056 222 94 44
www.forum44.ch
baden@forum44.ch

kaz.

Kaufmännisches Ausbildungszentrum
Kasinostrasse 19
5000 Aarau
Telefon 062 824 99 00
www.kaz.ch
info@kaz.ch

Minerva Zürich

Scheuchzerstrasse 2
8006 Zürich
Telefon 044 368 40 20
www.minervaschulen.ch
zuerich@minervaschulen.ch

Huber Widemann Schule

Vorkurs kaufmännische Richtung
Dufourstrasse 49 / Aeschenplatz
4052 Basel
Telefon 061 279 92 00
www.hws.ch
info@hws.ch

Minerva Aarau

Industriestrasse 1
Gais Center
5001 Aarau
Telefon 062 836 92 92
www.minervaschulen.ch
aarau@minervaschulen.ch

Minerva Baden

Stadtturmstrasse 8
5401 Baden
Telefon 056 444 20 00
www.minervaschulen.ch
baden@minervaschulen.ch

ECAP Aargau

Integrationskurs (Durchführung in Aarau und in Baden)
Bahnhofstrasse 18
5000 Aarau
Telefon 062 836 09 70
www.ecap.ch
infoag@ecap.ch

Juventus

Lagerstrasse 45
8021 Zürich
Telefon 043 268 25 11
www.juventus.ch
info@juventus.ch

NSH Bildungszentrum Basel

kaufmännischer Basiskurs
Elisabethenanlage 9
4051 Basel
Telefon 061 270 97 97
www.nsh.ch
info@nsh.ch

Die von privaten Schulen angebotenen Kurse bereiten in Jahres- und teils auch in Halbjahreskursen auf die Aufnahmeprüfung an eine öffentliche oder private Mittelschule vor.

Variante:

Kurse in den Prüfungsfächern an Nachmittagen, Samstagen und/oder während den Schulferien belegen.

Forum 44

Mellingerstrasse 44
5400 Baden
Telefon 056 222 94 44
www.forum44.ch
baden@forum44.ch

Forum 44

Vordere Vorstadt 13
5001 Aarau
Telefon 062 822 32 02
www.forum44.ch
aarau@forum44.ch

Freie Evangelische Schule Zürich

Reflexions- und Entscheidungsjahr
Zollikerstrasse 4
8008 Zürich
Telefon 043 336 70 00
www.fesz.ch
peter.scheuermeier@fesz.ch

Juventus

Lagerstrasse 45
8004 Zürich
Telefon 043 268 25 11
www.juventus.ch
info@juventus.ch

Lernstudio Zürich

Stüssistrasse 52
8057 Zürich
Telefon 044 362 69 00
www.lernstudio.ch
info@lernstudio.ch

Rudolf Steiner Schule Aargau

Alte Bernstrasse 14
5503 Schafisheim
Telefon 062 892 05 20
www.steinerschule-aargau.ch
info@steinerschule-aargau.ch

Freie Katholische Schulen Zürich

Sumatrastrasse 31
8006 Zürich
Telefon 044 360 82 10
www.fksz.ch
fks-sumatra@fksz.ch

LernCenter

Asylstrasse 35
8032 Zürich
Telefon 044 252 14 02
www.lerncenter.ch
info@lerncenter.ch

F+F Schule für Kunst und Mediendesign

Flurstrasse 89
8047 Zürich
Telefon 044 444 18 88
www.ffzh.ch
info@ffzh.ch

IAC Integratives Ausbildungszentrum

Gestalterischer Vorkurs
Ausstellungsstrasse 102
Postfach 1613
8031 Zürich
Telefon 044 271 77 61
www.vorkurs-iac.ch
info@iac.ch

X-ART College GmbH

Kreativ-Jahr
Moosmattstrasse 36
8953 Dietikon
Telefon 044 775 82 75
www.xart.ch
info@xart.ch

INVERS Schule für Gestaltung

Baslerstrasse 46
Postfach 359
4632 Trimbach bei Olten
Telefon 062 296 50 80
www.invers.ch
info@invers.ch

Modeco

Schweiz. Fachschule für Mode und Gestaltung
Kreuzstrasse 68
8008 Zürich
Telefon 043 268 80 80
www.modeco.ch
contact@modeco.ch

Punkt G

Gestaltungsschule Zürich
Räffelstrasse 25
8045 Zürich
Telefon 044 450 34 84
www.punktg.ch
info@punktg.ch

Gestaltungsschule Farbmühle

Unterlachenstrasse 5
6005 Luzern
Telefon 041 210 12 20
www.farbmuehle.ch
info@farbmuehle.ch

neue schule für gestaltung langenthal

Bützbergstrasse 35
Postfach 1129
4900 Langenthal
Telefon 062 923 88 00
www.nsglangenthal.ch
info@nsglangenthal.ch

SOZIALJAHR

Das Sozialjahr ist ein Reife- und Berufsfindungsjahr. Die Praktika bieten vertieften Einblick in die Arbeit in Spitälern, Heimen und Familien. Pro Woche wird ein obligatorischer Schultag durchgeführt mit Unterricht in Psychologie, Gesundheitserziehung, Deutsch, berufskundliche Orientierung usw.

Nowesa/Juveso

Zentralsekretariat
Frankentalerstrasse 16
8049 Zürich
Telefon 044 340 08 03
Schulort Aarau:
Telefon 062 824 55 40
www.sozialjahr.ch
sozialjahr@swissonline.ch

Kosten: ca. Fr. 4'800.– pro Jahr
Praktikumslohn: Fr. 400.– bis Fr. 1'000.– pro Monat

BERUFSVORBEREITUNGSJAHR KINDERBETREUUNG (BVJ)

Im Berufsvorbereitungsjahr erhalten die Jugendlichen die Möglichkeit, das Berufsfeld in der Praxis zu erleben und gleichzeitig einen, spezifisch auf ihre Arbeit ausgerichteten, Fachunterricht zu besuchen.
1 Tag Schulunterricht, 4 Tage Praktikum pro Woche.

bke

Bildungszentrum Kinderbetreuung
Siewerdstrasse 7
8050 Zürich
Telefon 044 315 15 75
www.bke.ch
info@bke.ch

Schulkosten: Fr. 4'900.–
Anmeldeschluss jeweils 31. Mai; Schulbeginn Mitte August, Woche 33

Praktikanten/Praktikantinnen in einer Einrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung oder in einer Einrichtung mit betagten Menschen können 1 Tag pro Woche den Kursunterricht (drei Module) bei Agogis besuchen:

JAHR BERUFLICHER ORIENTIERUNG IM SOZIALBEREICH

Agogis INSOS

Weiterbildung & Organisationsberatung W&O

Röntgenstrasse 16

Postfach

8031 Zürich

Telefon 043 366 71 40

www.agogis.ch

w.o.sekretariat@agogis.ch

Lohn und Kosten

Kurskosten: Fr. 5'200.– (exkl. Lehrmaterial und Seminarunterkunft)

Es wird ein Praktikumslohn entrichtet.

AU-PAIR/PRAKTIKUM/SCHULE UND PRAXIS KOMBINIERT

Im traditionellen fremdsprachigen Haushaltpraktikum arbeiten und wohnen die Jugendlichen in einer Familie oder in einem Institut. Es existieren aber auch Praktikumsstellen im Gastgewerbe, in Alters- und Pflegeheimen, Spitälern, Landwirtschaftsbetrieben usw. Neben Kost und Logis erhalten die jungen Leute eine finanzielle Entschädigung.

Im Unterschied zu den Praktikanten/Praktikantinnen arbeiten Au-Pair-Angestellte höchstens 30 bis 40 Stunden pro Woche. Sie besuchen mindestens vier Lektionen Fremdsprachenunterricht pro Woche.

Während in der Schweiz mit den Au-Pair- und Praktikumsstellen Schulabgänger/innen und Jugendliche ab 15 Jahren angesprochen werden, wird für Stellen im Ausland in der Regel ein Mindestalter von 18 Jahren vorausgesetzt.

Eine weitere Möglichkeit ist das Angebot der Didac-Schulen: 24 – 26 Std./Woche Mitarbeit in der Familie und 4 Halbtage Unterricht in der Schule mit Schwerpunkt Französisch oder Italienisch.

COMPAGNA Sektion Basel-Land

Rosengasse 1
4410 Liestal
Telefon 061 921 57 32
www.compagna.ch
walten@bluewin.ch

Jugend + Sprachen

Hammerallee 19
Postfach
4603 Olten
Telefon 062 212 65 40
www.jugendundsprachen.ch
info@jugendundsprachen.ch

go 2 talk

Heidi Koller
Eschenstrasse 1
9000 St. Gallen
Telefon 071 311 29 78
www.go2talk.ch
heidi.koller@go2talk.ch

Didac-Schulen

Neues Welschlandjahr/Neues Tessinjahr
Schwanengasse 9
3011 Bern
Telefon 031 313 52 52
www.didac.ch
briefe@didac.ch

Pro Filia

Beckenhofstrasse 16
8006 Zürich
Telefon 044 361 53 31
www.profilia.ch
info@profilia.ch

oui si yes

Au-pair-Vermittlung der reformierten Landeskirche
Helen Ott
Aarwangenstrasse 25
4900 Langenthal
Telefon 062 922 73 17
www.aupair.ch
helenott@aupair.ch

HAUSWIRTSCHAFTSJAHR IM KANTON WAADT

EEF – Employée en économie familiale
Abschluss: Kantonaler Fähigkeitsausweis
Berufsschule: 1Tag/Woche

Association pour les métiers de l'économie familiale et de l'intendance

Avenue des Jordils 3
Case postale 128
1000 Lausanne 6
Telefon 021 614 24 27

www.amefi.ch

info@amefi.ch

SCHULJAHR IN DER ROMANDIE UND/ODER IN ENGLAND

Die Jugendlichen leben bei einer Gastfamilie im Sprachgebiet und besuchen vollzeitig die Schule.
Nebst Intensivsprachunterricht werden allgemeinbildende Fächer sowie Wahlfachkurse (z.B. Informatik) angeboten.

Kosten in der Schweiz oder in England: ca. Fr. 22'000.–

Didac-Schulen

Sprachjahr
Schwanengasse 9
3011 Bern
Telefon 031 313 52 52

www.didac.ch

briefe@didac.ch

INSTITUTSJAHR

Privatschulen im Tessin und vor allem im Welschland bieten verschiedenste Jahreskurse an. Oft sind es Sprach- und Handelskurse sowie allgemeinbildende 10. Schuljahre. Es bestehen erhebliche Unterschiede bezüglich Internat, Schulprogramm und Kosten.

www.swiss-schools.ch

www.katholischeschulen.ch

www.privatschulverzeichnis.com

Verband Schweizerischer Privatschulen

Katholische Privatschulen der Schweiz

Privatschulen

JUGEND-AUSTAUSCH AUSLAND

Intermundo ist der Schweizerische Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch. Die 10 Mitgliedorganisationen arbeiten alle nicht-gewinnorientiert und bieten verschiedenste Programme auf der ganzen Welt an: u.a. Austauschjahr, Au-pair, Arbeits- und Sozialeinsätze, Camps/Kurzprogramme und Sprachkurse.

Intermundo

Schweizerischer Dachverband zur Förderung von Jugendaustausch

Gerberngasse 39

Postfach

3000 Bern 13

Telefon 031 326 29 20

www.intermundo.ch

info@intermundo.ch

BERUFSINTEGRATIONS- PROGRAMME

Berufsintegrations-Programme

MOTIVATIONSEMESTER

Motivationssemester sind für Jugendliche, welche nach der obligatorischen Volksschulzeit keine Anschlusslösung und keine Aufnahme in einem anderen Brückenangebot gefunden haben.

Anbieter: Verschiedene private Institutionen

Die Kosten für Unterricht und Praktikumsbetreuung werden durch die Arbeitslosenversicherung (ALV) getragen. Es wird ein Praktikumslohn bezahlt. Für ausländische Jugendliche, die weniger als zehn Jahre in der Schweiz leben, gelten spezielle Regelungen.

Ziel ist es, den Wechsel von der Schule zur beruflichen Grundbildung oder in eine Arbeitsstelle zu erleichtern und die Zeit der Arbeitslosigkeit optimal zu nutzen.

Verein ipsylon/ModulPlus

Sägestrasse 46
5600 Lenzburg
Telefon 062 885 40 00

www.ipsylon.ch
bea.daester@ipsylon.ch

Verein Lernwerk

Starthilfe
Limmatstrasse 55
5412 Vogelsang
Telefon 056 201 77 77

www.lernwerk.ch
r.jordi@lernwerk.ch

Second Chance

Lernzentren LfW
Fabrikstrasse 9
5400 Baden
Telefon 058 585 24 24

bruno.ebner@lernzentren.ch

Die Autonauten

Verein social input
Laurenzenvorstadt 89
5000 Aarau
Telefon 062 838 09 20

www.socialinput.ch
www.autonauten.ch
info@socialinput.ch

Weitere Angebote

Stiftung Wendepunkt

Schlüsselring 10
5037 Muhen
Telefon 062 737 55 80

www.wende.ch
beat.kaeser@wende.ch

Stollenwerkstatt

Wässermattstrasse 8
5001 Aarau
Telefon 062 834 51 51

www.stollenwerkstatt.ch
andrea.beeli@stollenwerkstatt.ch

Verein Lernwerk

Neustart (Pilotprojekt)
Limmatstrasse 55
5412 Vogelsang
Telefon 056 201 77 21

www.lernwerk.ch
h.schelker@lernwerk.ch
c.fest@lernwerk.ch

The Beautyfairies

Verein social input
Laurenzenvorstadt 89
5000 Aarau
Telefon 062 838 09 20

www.socialinput.ch
www.beautyfairies.ch
info@socialinput.ch

www.stiftungsperanza.ch
www.swissprowork.ch
www.workandbox.ch

Weitere Adressen

www.beratungsdienste-aargau.ch	Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau: Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Info-Zentren Jugendpsychologischer Dienst Lehrpersonenberatung ask!+ Zusatzleistungen
www.1155.ch	In Ergänzung zur Berufsberatung unterstützt und begleitet das Team 1155 junge Menschen, bei denen erhebliche Gefahr besteht, den Übertritt in die berufliche Grundbildung nicht erfolgreich zu schaffen.
www.ag.ch/lena	Schnupperlehren und Lehrstellen Kanton Aargau
www.ag.berufsvorbereitung.ch	Berufsinfokalender Aargau
www.berufsberatung.ch	Berufsberatung Schweiz
www.berufsberatung.ch/infoveranstaltungen	Berufsinfokalender Schweiz
www.berufsberatung.ch > Berufswahl	Brückenangebote und Zwischenlösungen
www.katholischeschulen.ch	Katholische Privatschulen
www.swiss-schools.ch	Verband Schweizerischer Privatschulen
www.privatschulverzeichnis.com	Privatschulen (Benziger Verlagsprojekte)
www.privatschul-beratung.ch	Agentur für Privatschulen
www.ch-semo.ch	Motivationssemester für stellenlose Jugendliche ohne abgeschlossene berufliche Grundbildung
www.nsw-rse.ch	Jugendprojekt LIFT (Leistungsfähig durch individuelle Förderung und praktische Tätigkeit)
www.liliput.ch	Arbeitsstellen und Praktika im Bereich Kinderbetreuung
www.sojobs.ch	Arbeitsstellen und Praktika im sozialen Bereich
www.agriviva.ch	Mitarbeit auf einem Bauernhof („Landdienst“), evtl. verbunden mit einem Sprachaufenthalt
www.europa.eu/youth	Europäisches Jugendportal mit Links von Vermittlungsstellen für Au-pair-Aufenthalte, Praktika, Freiwilligenarbeit/Austausch weltweit

**DIE WAHL DES PASSENDEN BRÜCKENANGEBOTES IST SORGFÄLTIG ZU PRÜFEN.
ERKUNDIGE DICH BEI DEN FACHLEUTEN DER BERUFS-, STUDIEN- UND LAUFBAHNBERATUNG.**

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Info-Zentren Aargau

Herzogstrasse 1
5000 Aarau
Telefon 062 832 64 10
aarau@bdag.ch

Promenadestrasse 6
Postfach 23
5330 Bad Zurzach
Telefon 062 832 65 60
zurzach@bdag.ch

Zentralstrasse 17
5610 Wohlen
Telefon 062 832 65 70
wohlen@bdag.ch

Schmiedestrasse 13
Gebäude 1485
5400 Baden
Telefon 062 832 65 10
baden@bdag.ch

Kaiserstrasse 8
4310 Rheinfelden
Telefon 062 832 65 50
rheinfelden@bdag.ch

Mühlegasse 7
4800 Zofingen
Telefon 062 832 64 80
zofingen@bdag.ch

WWW.BERATUNGSDIENSTE-AARGAU.CH

Bestellungen und Rückmeldungen bitte an:

ask! – Beratungsdienste für Ausbildung und Beruf Aargau
Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Baden
Schmiedestrasse 13
Gebäude 1485
5400 Baden
Telefon 062 832 65 10
baden@dbag.ch